

Handelsname: PREMIUM IONENAUSTAUSCHHARZ **Artikelnummer:**

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft, so dass keine Verpflichtung zur Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes nach REACH Art. 31 Abs. 1 besteht. Die vorliegende Produktinformation ist im Format nach REACH Anhang II erstellt, um die Informationspflichten nach REACH Art. 31 Abs. 3, Art. 32 und Art. 33 auch für Produkte, für die kein Sicherheitsdatenblatt bei Lieferung erforderlich ist, zu erfüllen.

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: Premium Ionenaustauscherharz

Artikelnummer:

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Identifizierte Verwendung: Vollentsalzung von Brauchwasser.

Abgeratene Verwendung: Nicht bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lieferant: Unger Germany GmbH
Piepersberg 44
D-42653 Solingen
Tel.: +49 (0) 212 22 07 0
Fax: +49 (0) 212 22 07 222
E-Mail: ungereurope@unger-europe.com
Web: www.ungerglobal.com

1.4 Notrufnummer: +49 (0) 212 22 07 0

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung nach Richtlinien 67/548/EWG (DSD) und 1999/45/EG (DPD):

Nicht als gefährlich eingestuft.

2.1.2 Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Nicht als gefährlich eingestuft.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung nach Richtlinien 67/548/EWG (DSD) und 1999/45/EG (DPD):

Nicht als gefährlich zu kennzeichnen.

2.2.2 Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Nicht als gefährlich zu kennzeichnen

2.3 Sonstige Gefahren:

Bei Verschütten Rutschgefahr möglich. Bei Kontakt mit dem Auge können Reizungen auftreten.
Bei längerem Kontakt mit der Haut leichte Reizungen möglich.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Nicht relevant

3.2 Gemische: Kugelförmige Partikel 0,2-0,4 mm mit folgenden Bestandteilen:

Bestandteil: Styrol-Divinylbenzol-Copolymer mit quaternärer Ammoniumgruppe in Hydroxidform

Anteil: ca. 60%

CAS-Nr. 69011-18-3

EG-Nr. nicht verfügbar

Index-Nr. nicht verfügbar

REACH-Nr. nicht verfügbar

EU-Einstufung: Xi;R36

CLP-Einstuf.: Eye Irrit.2;H319

Handelsname: PREMIUM IONENAUSTAUSCHHARZ **Artikelnummer:**

Bestandteil: Styrol-Divinylbenzol-Copolymer mit Sulfonsäuregruppe in Hydrogenform
Anteil: ca. 40%
CAS-Nr. 69011-20-7 EG-Nr. nicht verfügbar
Index-Nr. nicht verfügbar REACH-Nr. nicht verfügbar
EU-Einstufung: Xi;R36/38
CLP-Einstuf.: Skin Irrit.2;H315 Eye Irrit.2;H319

Der Wortlaut der aufgeführten Gefahrenhinweise (R-Sätze und H-Statements) ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1.1 Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidung entfernen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei Beschwerden und Symptomen für ärztliche Behandlung sorgen.

4.1.2 Nach Einatmen:

Nicht relevant aufgrund der Produktform.

4.1.3 Nach Hautkontakt:

Mit Wasser abwaschen.

4.1.4 Nach Augenkontakt:

Augen bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Kontaktlinsen vorher möglichst entfernen. Bei Beschwerden Augenarzt konsultieren.

4.1.5 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Wasser trinken lassen, Erbrechen vermeiden. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Hautkontakt: Bei längerem Kontakt leichte Reizungen möglich.

Augenkontakt: Reizungen möglich.

Verschlucken: Leichte Reizungen möglich, meistens ohne Symptome und Beschwerden.

Einatmen: Nicht möglich aufgrund Produktform.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Dekontamination, symptomatische Behandlung. Kein spezifisches Antidot bekannt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel:

5.1.1 Geeignete Löschmittel:

Produkt brennt nicht, solange feucht, trockenes Produkt ab 230°C entflammbar.

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen, alle Löschmittel sind geeignet.

5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Vollwasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Setzt bei Verbrennung gesundheitsschädliche Gase, Dämpfe und Rauche frei: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, nitrose Gase, Schwefeloxide, Ruß und organische Pyrolyseprodukte.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:

Bei Sauerstoffmangel und unklaren Verhältnissen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen.

Handelsname:

PREMIUM IONENAUSTAUSCHHARZ

Artikelnummer:

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontaminierten Bereich abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen, verschüttetes Produkt eindämmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt aufkehren und, wenn möglich, wieder verwenden. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden - siehe Abschnitt 10 des Sicherheitsdatenblatts.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 – Persönliche Schutzmaßnahmen u. Abschnitt 13 – Hinweise z. Entsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung, längere oder wiederholte Exposition vermeiden.

7.1.2 Handhabungsregelungen:

An Arbeitsplätzen nur die zum Fortgang der Arbeiten notwendigen Mengen vorhalten, Behälter nicht offen stehen lassen, Verschütten vermeiden, möglichst in nicht zerbrechlichen Behältern handhaben oder bei Transport in zerbrechlichen Gefäßen geeignete Überbehälter benutzen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2.1 Lagerklasse (LGK) nach Technischen Regeln für Gefahrstoffe TRGS 510:

Feuchtes Material: LGK 13 – Nichtbrennbare Feststoffe

Trockenes Material: LGK 11 – Brennbare Feststoffe

7.2.2 Hinweise zur Lagerung:

Trocken und dunkel bei 0°C bis max. +40°C lagern. Optimale Temperatur ca. 10°C. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2.3 Geeignete Verpackung: Möglichst in Originalverpackung aufbewahren.

7.2.4 Zusammenlagerungshinweise:

Es sollten nur Stoffe derselben Lagerklasse zusammengelagert werden. Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:

- Arzneimittel, Lebens- und Futtermittel, explosive, infektiöse und radioaktive Stoffe.
- Stark oxidierend wirkende Stoffe.
- Organische Peroxide und selbstzersetzliche Stoffe.

Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist unter bestimmten Bedingungen erlaubt:

- Entzündbare flüssige Stoffe
- Wenig reaktive explosionsgefährliche Stoffe.
- Selbstentzündliche Stoffe und Stoffe, die mit Wasser entzündliche Gase bilden.
- Ammoniumnitrat und ammoniumnitrathaltige Gemische.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Keine.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) nach TRGS 900 (Deutschland):

Nicht verfügbar.

8.1.2 Biologische Grenzwerte (BGW) nach TRGS 903 (Deutschland):

Nicht verfügbar.

Handelsname: PREMIUM IONENAUSTAUSCHHARZ **Artikelnummer:**

8.1.3 DNEL- und PNEC-Werte n.ECHA-Veröffentlichung d.Registrierungsdaten: Nicht verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Technische Maßnahmen:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1 Atemschutz:

Aufgrund der Produktform nicht erforderlich.

8.2.2.2 Handschutz:

Schutzhandschuhe sind im Allgemeinen nicht erforderlich, bei Dauerkontakt genügen Handschuhe für niedrige mechanische und stoffliche Beanspruchung. Schutzhandschuhe müssen die Anforderungen der EU Richtlinie 89/686/EWG und der EN 374 erfüllen. Folgende Materialien mit Durchbruchzeit ≥ 8 Stunden sind geeignet:

Nitrilkautschuk (NBR): Schichtdicke: 0,11 mm

8.2.2.3 Augenschutz:

Schutzbrille nach DIN EN 166.

8.2.2.4 Körperschutz:

Im Allgemeinen ist ein spezieller Körperschutz nicht erforderlich, normale Arbeitskleidung ist ausreichend.

8.2.2.5 Hautschutz:

Wasserunlösliche Hautschutzpräparate vor Arbeitsbeginn und Pausen auf saubere Haut auftragen und sorgfältig einreiben. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hautreinigung mit Wasser und Seife erforderlich. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

8.2.2.6 Arbeitsplatzhygiene:

Produkt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Erscheinungsbild

Form: Fest, kugelförmige Partikel von 0,2-0,4 mm
Farbe: Bernsteinfarbene und schwach gelbe Partikel
Geruch: Kein oder nur geringer Geruch

9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:

pH-Wert: 6-8
Schmelzpunkt / -bereich °C: nicht bestimmt
Siedepunkt / -bereich °C: nicht bestimmt
Dampfdruck: nicht bestimmt
Relative Dichte bei 20°C: 1,2
Flammpunkt °C: nicht bestimmt; trockenes Produkt entzündet ab 230°C
Zündtemperatur °C: >500
Explosionsgrenzen %: untere: nicht anwendbar
obere: nicht anwendbar
Wasserlöslichkeit: unlöslich
Auch löslich in: nicht bestimmt
Viskosität: nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Angaben zu sicherheitsrelevanten Parametern erforderlich.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Nicht reaktiv unter den empfohlenen Transport-, Lager- und Verwendungsbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

Chemisch stabil unter den empfohlenen Transport-, Lager- und Verwendungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher chemischer Reaktionen:

Unter den empfohlenen Transport-, Lager und Verwendungsbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition unter den nachstehend aufgeführten Bedingungen bzw. Materialien kommt es möglicherweise zur Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Starke Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Setzt bei starker Erhitzung und Verbrennung gesundheitsschädliche Gase, Dämpfe und Rauche frei: Kohlenmonoxid CO, Kohlendioxid CO₂, nitrose Gase NO_x, Schwefeloxide SO₂ und SO₃, Ruß und organische Pyrolyseprodukte.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

11.1.1 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung: nicht verfügbar.

11.1.2 Akute Toxizität:

Keine akut-toxischen Wirkungen bekannt.

11.1.3 Ätz- und Reizwirkungen:

Keine ätzenden und reizenden Wirkungen bekannt.

11.1.4 Sensibilisierende Wirkungen:

Keine Hinweise auf sensibilisierende Eigenschaften vorliegend.

11.1.5 Subakute bis chronische Toxizität:

Keine Hinweise auf subakute, subchronische und chronische Wirkungen vorliegend.

11.1.6 Kanzerogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität:

Keine Hinweise auf krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen vorliegend.

11.1.7 Erfahrungen mit dem Produkt aus der Praxis:

Hautkontakt: Kann bei längerem Kontakt leichte Reizungen bewirken.

Augenkontakt: Kann bei Kontakt Reizungen auslösen.

Verschlucken: Kann leichte Reizungen auslösen, im Allgemeinen beschwerdefrei.

Einatmen: Nicht möglich aufgrund Produktform.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:

12.1.1 Aquatische Toxizität:

Keine Hinweise auf akut- oder chronisch-toxische Wirkungen gefunden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Nicht biologisch oder abiotisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential:

Nicht bioverfügbar, kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Mobilität im Boden:

Aufgrund Unlöslichkeit nicht mobil.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Handelsname: PREMIUM IONENAUSTAUSCHHARZ **Artikelnummer:**

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe nach REACH Anhang XIII Kriterien.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Keine schädliche Wirkung auf Wasser- oder Landorganismen bekannt.

Ozonabbaupotential und Treibhauseffekt sind nicht bekannt.

Einstufung nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS):

WGK 1 – schwach wassergefährdend nach VwVwS Anhang 2 Kennnummer 2745 – Polymer auf Basis von Butadien, Styrol und Acrylsäure.

Aufgrund Nichtabbaubarkeit ist das Einbringen des Produktes in die Umwelt zu vermeiden.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

- 13.1.1** Die Restmenge des verbrauchten Ionentauscher Harzes kann unter der Voraussetzung, daß es ausschließlich mit Trinkwasser gem. der deutschen, bzw. europäischen Trinkwasserverordnung in Berührung gekommen ist, über den privaten Hausmüll bzw. bei gewerblicher Nutzung über den hausmüllähnlichen Gewerbeabfall entsorgt werden.

Es wird aber in jedem Fall empfohlen zuvor ein ortsansässiges Entsorgungsunternehmen zu Rate zu ziehen, um gemäß der nationalen oder örtlichen Vorschriften korrekt zu handeln.

Es liegen folgende, empfohlenen Abfallschlüsselnummern zugrunde, gem. AVV:

19 09 05 Gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscher
15 01 06 Gemischte Verpackungen"

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer: nicht relevant

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: nicht relevant

14.3. Transportgefahrenklassen: nicht relevant **Gefahrenzettel:** nicht relevant

14.4. Verpackungsgruppe: nicht relevant

14.5. Umweltgefahren: siehe Abschnitt 12 **Meeresschadstoff:** nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: siehe Abschnitt 9

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: nicht relevant

Hinweis: Dieses Produkt ist nach ADR / RID / GGVSEB, ADN / GGVSEB, IDMG-Code / GGVSee und ICAO-IATA / DGR nicht als Gefahrgut eingestuft.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

15.1.1 EU-Vorschriften:

Einstufung und Kennzeichnung nach EG-RL 67/548/EWG (DSD) und 1999/45/EG (DPD):

Das Produkt ist nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig. Siehe Abschnitt 2.

Einstufung und Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Das Produkt ist nicht einstufigs- und kennzeichnungspflichtig. Siehe Abschnitt 2.

Zulassungen und / oder Verwendungsbeschränkungen: Keine zutreffenden.

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG zur VOC-Emission-Begrenzung: 0% VOC im Produkt.

15.1.2 Nationale Vorschriften (Deutschland):

Einstufung und Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV):

Die Zubereitung ist nicht kennzeichnungspflichtig. Siehe Abschnitt 2.

Beschäftigungsbeschränkungen:

Keine Beschäftigungsbeschränkungen nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) oder Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchRiV).

Störfallverordnung (12. BImSchV): nicht relevant

Einstufung nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS):

WGK 1 – schwach wassergefährdend nach VwVwS Anhang 2 Kennnummer 2745 – Polymer auf Basis von Butadien, Styrol und Acrylsäure.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Stoffsicherheitsbeurteilungen (CSA) nach Art. 14 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) nicht verfügbar.

16. Sonstige Angaben

16.1 Wortlaut der Gefahrenhinweise (H-Statements und R-Sätze) aus Abschnitt 2 und 3:

R36: Reizt die Augen.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

16.2 Schulungshinweise: keine

16.3 Weitere Informationen und Kontaktstellen für technische Informationen:

SDB-Ersteller: Unger Germany GmbH

Piepersberg 44

D-42653 Solingen

Tel.: +49 (0) 212 22 07 166

Fax: +49 (0) 212 22 07 224

E-Mail: retail@unger-europe.com

Internet: www.ungerglobal.com

16.4 Datenquellen zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes:

European Chemicals Agency (ECHA), C&L Inventory database:

Internet: <http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/cl-inventory-database>

European Chemical Substances Information System (ESIS),

Internet: <http://ecb.jrc.it/esis>

Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften (GESTIS),

Internet: <http://www.hvbg.de/d/bia/gestis/stoffdb/index.html>

Hommel interaktiv 4.0 – Handbuch der gefährlichen Güter,

Internet: <http://www.springer.com/dal/home/chemistry>

16.5 Geänderte Angaben und Änderungsgründe:

Vorherige Version: - Datum: -

Aktuelle Version: 1.0 Datum: 31.03.2014

Art der Änderung: Neuerstellung

Grund der Änderung: Anpassung an Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der Version der Verordnung (EG) Nr. 453/2010 und Anpassung an die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

**16.6 Verwendete Abkürzungen:**

DPD:	Richtlinie 1999/45/EWG (Zubereitungsrichtlinie)
DSD:	Richtlinie 67/548/EWG (Stoffrichtlinie)
PBT:	Persistente, bioakkumulierbare, toxische Stoffe
vPvB:	Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Stoffe
AGW:	Arbeitsplatzgrenzwert
BGW:	Biologischer Grenzwert
DNEL:	Derived No-Effect Level
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
LGK:	Lagerklasse
WGK:	Wassergefährdungsklasse
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe
CLP:	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
REACH:	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Evaluierung (Bewertung), Administrierung (Zulassung) und Restriktion (Beschränkung) von Chemikalien.

16.7 Anmerkungen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr. 453/2010 erstellt. Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.